

## **BUNDESAMT FÜR SEESCHIFFFAHRT UND HYDROGRAPHIE**

Eisbericht Nr. 53 vom 05.03.2010

### **für die deutsche Ostseeküste**

#### *Seegebiet und Außenküste*

In der Pommerschen Bucht kommt überwiegend offenes Wasser vor.

#### *Hauptfahrwasser*

**Fahrwasser nach Flensburg:** Im Hafen dünnes Eis und Neueis, auf der Innenförde 5-10 cm dickes Festeis mit einer eisfreien Fahrrinne und Neueis.

**Fahrwasser nach Schleswig:** Die Schlei ist zwischen Schleswig und Kappeln größtenteils mit 10-15 cm dicken Eis bedeckt, weiter bis Schleimünde liegt örtlich dünnes Randeis.

**Kieler Bucht:** Im Bereich Heiligenhafen örtlich dünnes Randeis, Neueis und Neueisbildung.

**Fahrwasser nach Wismar:** Im Hafen Wismar offenes Wasser, weiter bis Walfisch lockeres 10-15 cm dickes Eis, das teilweise mit Neueis zusammengefroren ist. Weiter seewärts liegt in den Buchten ca. 15 cm dickes Eis.

**Fahrwasser nach Rostock:** Im Stadthafen Rostock 5-10 cm dickes Randeis. Auf der Unterwarnow örtlich zusammenhängendes 10-15 cm dickes Trümmereis, in den Außenbereichen treiben einzelne Eisschollen.

**Fahrwasser nach Stralsund:** Im Hafen Stralsund dichtes 15-20 cm dickes Eis, weiter bis Palmer Ort Randeis und dichtes ca. 10 cm dickes Trümmereis. Im Fahrwasser zwischen Palmer Ort und Freesendorfer Haken dichtes bis lockeres 15-40 cm dickes Treibeis. Im Osttief sehr lockeres dünnes Eis, in der Landtief Rinne offenes Wasser.

**Fahrwasser nach Mukran:** Im Hafen und außerhalb davon Neueis und Neueisbildung.

**Fahrwasser nach Wolgast:** Von Wolgast bis Ruden Randeis und stellenweise Neueis.

#### *Boddengewässer*

**Bodden südlich vom Darß und Zingst:** 15-30 cm dicke Eisdecke. Im Zingster Strom dünnes Randeis und etwas Neueis.

**Bodden zwischen Rügen und Hiddensee:** Festeis, 26-30 cm dick. Im Wieker Bodden liegt eine geschlossene, 20 cm dicke Eisdecke.

**Greifswalder Bodden:** Im Hafen Greifswald-Wieck bis zu 28 cm dickes Randeis und etwas Treibeis mit Neueis. In der Dänischen Wiek geschlossene, ca. 24 cm dicke Festeisdecke mit einer kleinen offenen Stelle, in der Neueis vorkommt. Im Hafen Greifswald-Ladebow dichtes 10-20 cm dickes Eis. Im Bodden liegt an den Küsten 24-28 cm dickes Festeis, sonst kommt teils sehr dichtes 15-40 cm dickes Eis mit Aufpressungen, teils lockeres Eis vor. In den Außenbereichen ist das Eis aufgelockert.

**Peenefluß:** Örtlich 5-10 cm dickes Eis.

**Peenestrom:** Von Wolgast südwärts bis zum Kleinen Haff liegt 10-15 cm dicke Eisdecke mit einigen offenen Stellen, in denen sich Neueis gebildet hat.

**Kleines Haff:** Mit 10-28 cm dickem Festeis bedeckt; im Eis kommen an der Südküste offene Stellen vor.

**Eisbrecher:** SMS GÖRMITZ und MZS ARKONA sind im Greifswalder Bodden im Einsatz.

**Schiffahrtsbeschränkungen:** In der Ostzufahrt nach Stralsund ist die Schifffahrt nur während des Tages erlaubt. Die Nordansteuerung Stralsund, S-licher Peenestrom, Peenefluß und Kleines Haff sind für die Schifffahrt geschlossen. Die Ansteuerung des Hafens von Stralsund und der Häfen im Greifswalder Bodden wird nur für Fahrzeuge mit einer Maschinenleistung von mindestens 1000 KW empfohlen. Für alle meldepflichtigen Fahrzeuge besteht Lotsenannahmepflicht für alle Ein- und Ausgänge über Osttief und Landtief zu und von den Häfen im genannten Revier.

#### **Aussichten bis 08.03.2010**

Bei leichtem bis mäßigem Nachtfrost und Tageslufttemperaturen um den Gefrierpunkt wird sich während des Wochenendes in den eisfreien Bereichen der geschützt liegenden Küstengewässer verbreitet Neueis bilden. Im Greifswalder Bodden wird das Eis mit zeitweise auffrischenden N-lichen Winden S-wärts treiben, mit Aufschiebungen an der S-Küste ist zu rechnen.

Im Auftrag  
Dr. Schmelzer